

Allgemeine Prüfungshinweise

Da Hundepfung in Schleswig-Holstein Jagdausübung ist, werden zu sämtlichen Prüfungen nur Hundeführer mit gültigem Jagdschein zugelassen.

Die Nennungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs und erfolgter Zahlung des Nenngeldes auf o.g. Vereinskonto berücksichtigt. Ohne beigefügten **Zahlungsnachweis** bleibt die Nennung unberücksichtigt und wird nicht bearbeitet.

Die Teilnahme an einer **Prüfung** des **JGHV** ist nur bei **Mitgliedschaft** des Hundeeigentümers in einem **JGHV-Verein** möglich.

Für die Teilnahme an einer **BP** ist die **Mitgliedschaft** im **LJV** oder in einem **JGHV-Mitgliedsverein** erforderlich, ansonsten werden doppelte Nenngebühren fällig.

Der **Nennschluss** ist genau zu beachten. Ausnahmen sind in der Prüfungszentrale zu erfragen.

Das **Nenngeld ist Reuegeld**. Nach Nennschluss besteht im Falle des Nichterscheinens kein Anspruch auf Rückerstattung.

Für jede **Nachprüfung** von lebender Ente und/oder Gehorsam im Rahmen der BPO-SH wird ein Nenngeld von € 50,00 fällig.